



Protokoll

108. Generalversammlung vom 18. März 2019

Gemeindesaal Ennetbürgen

1. Begrüssung

Der Präsident, Sepp Gabriel begrüsst die 122 Anwesenden. Speziell begrüsst werden: Othmar Filliger (Regierungsrat), Fredi Bossard (Regierungsrat), Peter von Flüe (Gemeinderat Ennetbürgen), Adolf Barmettler (Gemeinderat Buochs), Ursi Aschwanden (Präsidentin Region Klewenalp), Sepp Bucher (Geschäftsführer Korporation), Christoph Näpflin (Geschäftsführer Region Klewenalp), Roger Joss (Geschäftsführer BBE), Martina Nestler (Produktemanagerin BBE), Markus Barmettler (NWT), Werner Lüönd (SGV) und von der Nidwaldner Zeitung Ruedi Wechsler.

Entschuldigungen: Marcel Perren (Luzern Tourismus), Valentino Tramonti (Präsident Tourismus Emmetten)

Anwesende Tourismuspreisträger: Rita Baumgartner, Walter Achermann, Angelika Fuchs, Peter Ambauen, Sepp Barmettler, Karin Gerber, Anton Christen, Christel Lempertz, Freddy Bossard, Susann Bolz, Elisabeth Roos, Heinz Wyss, Reto Wyss, Christoph Nick, Kobi Barmettler, Edith Murer, Sepp Gabriel, Romy Barmettler, Gaby Sigrist, Ruth Arnet, Markus Wyss

Entschuldigte Tourismuspreisträger: Ruth Christen

Herzlichen Dank an Roger Ernst (Fröhlich) und sein Team für das sehr feine Essen und den guten Service.

Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

Die Sitzung wird eröffnet und das Präsenzbuch in Umlauf gegeben.

2. Wahl der Stimmzähler

Die Wahl fällt auf Edith Kuster-Odermatt und Kobi Barmettler

3. Protokoll der GV vom 18. März 2018 Das Protokoll wird mit Handerheben genehmigt. Herzlichen Dank an Maya Chanti für ihre Arbeit.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Allgemeine Wetter Zusammenfassung des Präsidenten:

- eigentlich war es das ganze Jahr schön
- nach der GV lag Schnee, der April schön und warm, am 16. April wurde das Seebeizli aufgestellt und bereits Ende Monat konnte mit der Heuernte begonnen werden.

- Der ganze Sommer war schön und sehr trocken. Ab Ende Juli herrschte absolute Feuerverbot. Der Camping erreichte top Auslastung.
- auch der Herbst war sehr warm und trocken mit 30 Grad Ende September. Es herrschte ideales Bergwetter, welches den Bergbahnen Rekordzahlen beschehrte.
- Wetterumschlag auf die Älplerchilbi
- ab Stephanstag in höheren Lagen gute Wintersportbedingungen, im Unterland Nebel. Im Januar gabs dann heftige Schneefälle.
- Fazit: zu warm, wunderbar für den Tourismus, viel zu wenig Niederschlag

Anlässe TBE:

- Mithilfe an der Fasnachtseröffnung
- die Uislumpätä fand wieder unter dem Patronat des TBE statt
- mit etwas weniger Guggenmusigen, aber gossem Sponsoring herrschten beste Voraussetzungen. Mit drei neuen Leuten im OK und dem Konzept vom Dorfplatz bis zum Piccadilly Kreisel erhielten wir viel positives Echo.
- Wetter sehr kalt.
- Gewinn: gut CHF 3'000.—
- Besten Dank dem OK
- Sepp G. und Sepp B. verabschiedeten sich aus dem OK

- Romy und ihre Crew erwirtschafteten mit den Pedalos erstmals CHF 10'000.--, REKORD!!!
- vom alljährlichen Erfahrungsaustausch mit den Anwohnern gibt es nur positives zu berichten.
- Herzlichen Dank an Romy und ihr Team, das Seebeizli war während 5 Monaten nur drei Mal geschlossen.

- am 2. Juni hat Gemeinderat Joel Odermatt gut 30 Personen zum Gebietsvertreterkurs NWW in Buochs begrüßen dürfen. Tourismuspreisträger Sepp Barmettler (Paradies Sepp) und der technische Leiter NWW Ruedi Günter, führten die Gebietsvertreter und die zugehörigen Gemeinderäte und Angestellte der Bauämter über den Gitztritt zum Guberentossen und zurück. Nach Kaffee und Mittagsrast wurde eine Besichtigung der Rübibachverbauung vorgenommen. Qualität des Weges und des Kurses wurden gerühmt.

- am 22.+ 23. Juni fand bei schönstem Wetter das Sommerfest statt. Herzlichen Dank ans OK.

- Weitere grössere Anlässe in Buochs und Ennetbürgen letztes Jahr waren : Theater, Fasnachtseröffnung Buochs, Uislumpätä, Alp Abzug Ennetbürgen bei herrlichem Wetter, Älplerchilbis, Samichlauseinzüge.

- am 27. Juni war der grosse Tag unseres Präsidenten. Er wurde im Landrat vereidigt. Er hat sich gut eingelebt ist schon recht aktiv und setzt sich zB: für die Wirteprüfung ein. In unserer Region braucht es eine top Gastronomie und gut ausgebildete Leute. Auch ist er Mitglied in der Kommission für Natur-und Landschaftschutz.

- am 29. Juni war ein grosser Tag für die Region Klewenalp. Die Leistungsvereinbarung mit BBE wurde unterschrieben. Das heisst es kommt zur Zusammenarbeit der 6 Gemeinden und Tourismusorganisationen mit BBE.

- am 5. Juli wurde die Via Urschweiz durch die Regierungsräte Fredi Bossard NW und Urs Janett UR eröffnet.

Der Rundwanderweg führt durch die ganze Region. Flüelen, Isenthal, Klewenalp, Beckenried, Emmetten, Seelisberg, Treib. Abzweiger nach Buochs, Ennetbürgen und Bürgenstock.

Bei der Eröffnung waren auch Sepp G. und Markus Barmettler anwesend.

- am 14. Juli war das Goldifäscht auf dem neuen Hafenplatz. Ein Regionalfest, welches jedes Jahr an einer anderen Gemeinde stattfinden sollte. Es ist das Fest der „Auferstehung“ des legendären Goldis. Daniela Gröbli schrieb die Bücher über Goldi und hat während dem Fest den Kindern daraus vorgelesen.

- am 27. Und am 10. August fanden die Heimatabende auf dem Hafenplatz statt. Der erste leider bei Regen, der zweite dann bei schönem Wetter.

Insgesamt durften wir 4 Anlässe auf dem Hafenplatz durchführen und bedanken uns herzlich bei der Genossenkorporation. Es waren deutlich mehr Leute auf der ganzen Seemeile anwesend und haben auch die Angebote genutzt.

- die Muisigsummer waren deutlich eingeschränkt worden und waren unterschiedlich besucht.

- bei den Dorfführungen durften wir beinahe 700 Gäste begrüßen.

Herzlichen Dank an Sepp B. und alle Führer

- am 2. August mussten wir uns von unserem Tourismuspreisträger Jakob Barmettler verabschieden. Zillere Kobi hat sich mit seinen legendären Magronen und dem Kaffee einen grossen Namen gemacht. Er wurde 2014 zum Tourismuspreisträger ernannt, da er sich sein ganzes Leben sehr stark für den Tourismus und Buochs eingesetzt hat. Ihm zu Ehren erheben sich alle zu einem Moment des Gedenkens.

- am 7. August wurde eine Kanuehrung durchgeführt für die WM Bronzemedailengewinnerin Junioren Hanna Müller und weitere Athleten mit guten Platzierungen.

- am 16. September wurde die Mountainbike Weltmeisterin U23, Alessandra Keller aus Ennetbürgen von uns herzlich empfangen.

An alle nochmals herzliche Gratulation.

- unser Mitgliederanlass im Strandbad war trotz Regen eine tolle Sache. Unterhalten haben uns einige Jungformationen.

-

Entwicklung Tourismus:

- leider können keine Zahlen präsentiert werden, da wir jetzt neu die Tourismusabgaben haben. Vom Kanton haben wir keine Angaben, da diese unter Datenschutz fal-

len. Markus hat mit seiner Crew vom Campingplatz hervorragend gearbeitet. Sie durften über 46'000 Übernachtungen vermelden. Zum Vergleich waren es 2017 auf dem alten Platz 26'000.

- die Villa Honegg meldet 15'238 Übernachtungen, eine Auslastung von ca.90%
 - von den Ferienwohnungen haben wir keine Infos
 - etwas Sorgen macht uns immer noch der Burestadl. Er ist nur noch ein Hotelbetrieb. Das sollte wenigstens Tourismusabgaben bringen.
 - Wechsel gab es bei verschiedenen Betrieben in Buochs. Das Chalet Seefeld wurde von Joel und Cédric Odermatt übernommen, in die Krone kommt Marco Agron und auch im Piccadilly gibt es einen Wechsel.
 - Logiernächte Schweiz 38.8Mio/letztes Jahr 35 Mio.
 - Logiernächte Zentralschweiz 3.9Mio +5.9%
- Gründe waren schönes Wetter, guter Wechselkurs

Sitzungen

- im vergangenen Jahr hat sich der Vorstand zu 4 Vorstandssitzungen und einer Klausursitzung getroffen.
 - Hauptthema waren die Zusammenarbeit mit der Region Klewenalp und die Neuausrichtung des TBE.
 - Sitzungen mit den Gemeinden Buochs und Ennetbürgen
- Themen waren die Verlängerung der Leistungsvereinbarung, Entflechtung der Anlässe, was ist Kultur, was führt die Gemeinde durch und was der Tourismus.
- auch Ausschuss und Unterhaltungskommission tagten
 - Sepp G. und Sepp B. besuchten 8 Vorstandssitzungen der Region Klewenalp
 - Sepp B. ist Marketingbeirat NWT und Präsident in der Arbeitsgruppe BBE
 - der Präsident und verschiedene Vorstandsmitglieder haben diverse GV, Sitzungen, Vernissagen und andere Anlässe besucht.
 - Markus B. ist Mitglied vom NWT und 20 Jahre auf dem Campingplatz Buochs.
 - letzten Dezember besuchte der Vorstand unsere Partnerstadt Deidesheim.
- Herzlichen Dank an Sepp B. für die Organisation.

Schlussworte des Präsidentenberichts:

- Herzlichen Dank allen Vorstandkollegen und vorallem meiner Frau Astrid und meinem Sohn Benj, welche mich immer tatkräftig unterstützen.

4a) Genehmigung des Jahresberichtes

Sepp Barmettler beantragt, den Jahresbericht zu genehmigen und dankt dem Präsidenten für seine grosse Arbeit.

Die Anwesenden genehmigen den Bericht mit Applaus.

Ergänzungen zum Jahresbericht 2019 aus operativer Sicht, vorgetragen von Sepp Barmettler:

- dieses Jahr war der Durchbruch in der Region Klewenalp
- die Region muss gemeinsam vermarktet werden

- die Zusammenarbeit mit der Region Klewenalp wird vorangetrieben. Massgebend beteiligt waren und sind Roger Joss und Oscar Amstad und der neue Geschäftsführer von UTAG ist Maurus Stöckli, in Buochs wohnhaft.
- vor der Unterzeichnung hat eine paritätische Arbeitsgruppe alle wichtigen Punkte vereinbart und diskutiert. Dabei waren Oscar Amstad VR Klewenbahn und Roger

Joss, von VTRK Christoph Näpflin und Sepp Barmettler und Anfänglich noch die Geschäftsführer von jedem Ort.

- die wichtigsten Punkte sind: örtliche Strukturen und Infostellen bleiben erhalten, Personal wird von BBE angestellt, BBE gibt Marketingmittel in den Pool, örtliche Vereine geben 90% der Tourismusabgaben weiter an die Region, 10% werden behalten für örtliche Aufgaben und Bedürfnisse, Marketingmittel belaufen sich auf knapp 500'000.--, es werden 2 Stellen ausgeschrieben (40 Bewerbungen wurden eingereicht)
 1. Online-Contentmanagerin-Hesnaa el Bouanani (Sachslen)
 2. Produktemanagerin-Martina Nestler (Giswil/Luzern)

VTRK bleibt das strategische Organ der neuen Organisation. Im Vorstand sind die Vertreter der örtlichen Vereine, die Geschäftsführer der örtlichen Vereine gibt's nicht mehr, da die Aufgabe grossteils von der BBE übernommen werden, die Vereinbarung ist auf 5 Jahre gemacht, mit einer erstmaligen Kündigungsmöglichkeit nach 2 Jahren.

- die Gemeinden, Partner und Leistungsträger wurden umfassend und zeitgerecht über die neue Situation orientiert.
- die Leistungsvereinbarung mit GR Buochs wurde verlängert bis Ende 2020, mit GR Ennetbürgen besteht sie schon bis dahin.
- ab dem 1.01.2019 ist die Organisation am Laufen, die Büros mit 7 Arbeitsplätzen sind am Kirchweg 12 , Beckenried bezogen.
- das Tourismusbüro Beckenried ist im Winter statt an der Schiffstation am Kirchweg 12. Ab Frühlingfahrplan wird es durch Margrit Goldiger bedient.
- das Infobüro Emmetten ist in die Talstation der Gondelbahn Stockhütte integriert und wird von diesem Personal betreut.
- die Infostelle Buochs/Ennetbürgen ist neu an der Reception des Campingplatzes mit Pauschalentschädigung. Die Infostelle in der Post Buochs bleibt erhalten (Winter und Gäste vor Ort im Zentrum)

- erste Massnahmen und Ziele:

Neues Logo nach aussen, gemeinsame Auftritte

Verbessern des Gästeportals www.klewenalp.ch

Weitere Aktionen mit Beginn Sommer 2019 sind geplant

- Roger Joss: nach vielen Anpassungen ist die Organisation am Laufen, am gewissen Orten gibt's noch Verbesserungspotenzial, aber generell ist man auf dem richtigen Weg. Die Bahn hat keinen eigenen Auftritt mehr. Man tritt gesamthaft als eine Region auf, welche von Ennetbürgen bis ins Isenthal geht. Das besondere und schöne daran ist, dass es auch kantonsübergreifend ist. BBE ist Mandatsnehmerin, übernimmt operative Aufgaben, sorgt für mehr Strahlkraft in der Region. Wir sind überzeugt, dass dies der richtige Weg ist und wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

- Martina Nestler: sie hat viele Besuche in der Gegend unternommen und durfte Produkte und Angebote kennenlernen, hat schon viele interessante Gespräche mit den

Leistungsträgern geführt, der Wille gemeinsam diesen Weg zu gehen ist definitiv vorhanden, sehr viele Produkte sind schon vorhanden und diese müssen jetzt gebündelt werden um Angebote zu offerieren und damit die Region zu stärken. Es gibt sehr viel Potenzial. Auf Sommer 2019 werden einige Sachen parat sein.

5. Rechnungsablage und Revisorenbericht

Erika Schawalder präsentiert die Jahresrechnung.

Gewinn und Verlust; Jahresrechnung :

- bei den Aktiven sind die Debitoren hoch bei 33'838.20 weil am 31. Dezember die zweite Tranche der Tourismusabgaben der Gemeinde Buochs noch ausstehend war
- bei den Passiven sticht die Zurückstellung bei den Pedalos raus mit 12'428.55.-. Zwei Pedalos sind schon recht alt und müssen in naher Zukunft ersetzt werden.
- Erfolgsrechnung: der Kantonsbeitrag beträgt 136'956.25 und fällt somit höher aus als budgetiert. Durch die Pedalovermietung durften 10'632.-- eingenommen werden, budgetiert waren 6'500.—Der Aufwand Heimatabend beträgt nur 723.55 anstatt 4'500.— wegen dem Führen der Festwirtschaft. Dank an die vielen Helfer, namentlich Familie Arnet. Pedalofaufwand ist wegen den Rückstellungen hoch , 21'220.90 Beim Burestadl wehen neue Fahnen, deshalb den Aufwand von 2'308.80 Der Beitrag an die Region Klewenalp von 60'000.—wurde gemäss Vereinbarung bezahlt. Der Reingewinn beträgt 22'258.21

5a) Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Vorstandes

Die Rechnungsrevisorin Nicole Baumgartner präsentiert den Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung wurde geprüft und für richtig und vollständig empfunden. Herzlichen Dank der Kassierin Erika Schawalder für die gut geführte Rechnung.

Die Revisorin führt die Abstimmung durch.

Die Rechnung wird mit Handerheben genehmigt und der Vorstand entlastet.

Besten Dank an Nicole und Joel

Dank vom Präsidenten an Erika und auch Markus Wyss

6. Mutationen Mitglieder

Erfreulicherweise haben wir mehr Einzelmitglieder. Bei den Familien gabs einen Rückgang von 6, bei den Geschäften/Ferienwohnungen von 5, bei den Restaurants 1 weniger. Mitgliederzahl beträgt 440, im Vergleich zu letztem Jahr -3.

7. Wahlen

7a) Mitglieder in den Vorstand auf 2 Jahre

Zur Wahl für weitere 2 Jahre in den Vorstand stehen Markus Barmettler, Reto Wyss, Erika Schawalder

Die zur Wahl stehenden VS-Mitglieder werden für weitere 2 Jahre bestätigt.

Demission eingereicht haben Sepp Barmettler und Maya Chanti

Vorerst wurde erst ein neues Mitglied gefunden, ein zweites wird noch gesucht

7b) Mitglieder in den Vorstand auf 1 Jahr

Britta Barmettler aus Kriens. Wohnhaft in Buochs, 27 Jahre Betriebssekretärin Post, Hausfrau und Mutter, sportbegeistert und geht gerne heuen.

Mit grossem Applaus gewählt

7c) Wahl eines Rechnungsrevisors auf 2 Jahre

Joel Odermatt reichte seine Demission ein, da er im Vorstand des TBE tätig ist. Markus Wyss wird mit grossem Applaus zum neuen Revisor gewählt.

8. Jahresbeiträge 2020

Beiträge 2019:	Einzel CHF 20.--	Familien CHF 30.—
	Geschäfte/FeWo CHF 40.--	Restaurants CHF 60.—
	Hotels 110.--	

Die Jahresbeiträge werden mit Handerheben genehmigt.

9. Statutenrevision

- 116 Stimmberechtigte sind anwesend .2/3 Mehrheit 78

Die letzten Statuten sind aus dem Jahr 2004. Eine Anpassung ist dringend notwendig.

Neu ist drin die Zusammenarbeit mit NWT, Region Klewenalp, Gemeinden und Kulturkommissionen der Gemeinden.

Hauptaufgabe: Stärkung der touristischen Position und des Fremdenverkehrsbewusstseins der Bevölkerung in den beiden Gemeinden. Organisation von lokalen Veranstaltungen werden in Absprache mit den Kukos gemacht. Alles was mit Kurtaxen zu tun hatte, wurde entfernt. Es können Leistungsverträge mit verschiedenen Partnern gemacht werden. Weiter wurde entfernt, dass der Leiter der Tourismusbüros von Amtes wegen im Vorstand sein muss. Der Vorstand bestimmt zusammen mit den Gemeinden, wo die Infostellen sein sollen. Einige Änderungen wurden auch im Bereich Finanzen durchgeführt.

Bestimmt wurde auch, was bei der Auflösung des Tourismusvereins passiert und was mit den Geldern geschieht.

Die Statutenrevision wurde durch Handerheben genehmigt..

10. Budget 2019

- es wird mit einem Kantonsbeitrag von 130'000.—gerechnet. Davon gehen 90% an die Region Klewenalp, dh. 117'000.—

- Dorfführungen werden im Auftrag der Gemeinde Buochs durchgeführt und dafür erhalten wir 2'000.—

Das Budget 2019 wurde mit Handerheben genehmigt

11. Sommerprogramm 2019

Anita Bissig:

- Es wird wieder einiges los sein. - 3.Mai Eröffnung Seebeizli

24.Mai Dorfführung Kappellenrundgang

7.Juni Dorfführung Fischmatt Quartier

14.Juni Dorfführung Pfarrkirche
13.Juli geführte Wanderung Buochserhorn via Gitzitritt
26.Juli Folkloreabend
9.Aug. Folkloreabend
23.Aug. Risottoessen
6.Sept. Uistrinkete Seebeizli

13.Sept. Dorfführung Theater
Sepp Barmettler:

-17. Mai	Beizentour	Frühling	neue Wirte besuchen
-05. Juli		Sommer	Quai, Seebeizli, Badi
-20. September		Herbst	Wilde Tour
-08. November		Winter	Fondue

Anmeldung unter : fuehrungen@tourismus-buochs.ch

12. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Tourismuspreisträger

Sepp Barmettler stellt den neuen Tourismus Preisträger als Hundefreund vor. Auch ist die Person nicht in Nidwalden aufgewachsen, ist aber durch die alljährlichen Ferien mit der Gegend verbunden. Sie hat 23 Jahre im Ausland gelebt und dann in die Innerschweiz zurück gekehrt. Sie war 9 Jahre im Vorstand des TBE.

Als neue Tourismus Preisträgerin wird Maya Chanti mit Applaus gewählt.

Maya bedankt sich herzlich bei allen für die Ehre.

Sepp Barmettler wird mit Bedauern nach 35 Jahren verabschiedet. Keiner sieht ihn gerne gehen. Während fast zwei Generationen hat er den Tourismus geprägt. 1984 wurde er in den Vorstand gewählt. Susann Bolz und Walter Achermann geben uns einen Einblick, wie es damals war und was sie so alles mit Sepp erlebt haben. Über viele Stationen ging seine Karriere. Gemeinderat, Landrat, Jodlerfest Vizepräsident, grosse Arbeit am Tourismusgesetz, Beitritt Region Klewenalp etc. Sepp wurde für seine Verdienste mit stehenden Ovationen gefeiert, erhielt Geschenke und wurde zum Ehren Tourismus Preisträger ernannt. Er wird fehlen. Seine künftige Aufgabe an der GV wird das „Wein einschenken“ mit dem Zinnkrug an alle Tourismus Preisträger sein.
- Im Namen des Gemeinderates Buochs spricht Adolf Barmettler an Sepp seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

14. Verlosung

Quizfrage: Wie viele Meter beträgt die Streckenlänge von allen Bahnen der Region Klewenalp?

Richtige Antwort: 15'514m

Es werden Preise im Gesamtwert von 1'127.50 Franken verteilt

Gewinner:

1.Rang Leonor Businger (2 Übernachtungen im Bungalow für 4 Personen)

2.Rang Peter Ambauen(Klewenalp/Alpznacht)

3.Rang Ernst Gabriel (Tagesmiete Kanu)
Looser Preis: Helen Würsch(Pedalo Fahrt)

15. Verschiedenes

- Regierungsrat Othmar Filliger: Überbringt die besten Grüsse der Regierung und freut sich, zusammen mit Regierungsrat Alfred Bossard anwesend zu sein. Er ist be-

eindruckt von der Leistung des Tourismus und von der Zusammenarbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass man eine gemeinsame Arbeit zwischen sechs Gemeinden und zwei Kantone zustande bringt. Herzlichen Dank an den Vorstand und an alle, welche zum Gelingen der verschiedenen Anlässe beitragen.

Er würdigt die gewaltige Leistung von Sepp Barmettler (Post Sepp) und ist sehr beeindruckt und bedankt sich im Namen der Regierung für Sepps Wirken und überbringt ihm ein Geschenk.

- Christoph Näpflin(Geschäftsführer Seelisberg Tourismus und Region Klewenalp) würdigt Sepps Leistungen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute.

- Besten Dank an Erika und Reto für die Beamerpräsentation

- Dank an unsere beiden Materialwarte Alois Zurfluh und Peter Ambauen Peter wird nicht mehr für uns tätig sein und wir danken ihm herzlich, für all die Arbeit, welche er für uns erledigte.

- unser neuer Materialwart heisst auch wieder Peter Ambauen (ehemaliger Gemeindegearbeiter). Peter ist Tourismus Preisträger und wird von nun an für uns tätig sein.

Besten Dank an alle, welche gekommen sind und an diejenigen, die in unserem Dorf etwas bewegen und organisieren.

Der Präsident bedankt sich für das entgegengebrachte Interesse und schliesst die Sitzung um 22.20 Uhr.

Maya Chanti
Aktuarin Tourismus Verein Buochs-Ennetbürgen